

Verband der Bürgerinitiativen entlang der Betuwe-Linie

Betuwe – so nicht! sondern besser!

Sprecher Gert Bork
Mühlenweg 78
46486 Wesel
Telefon 0281 - 64355
g.bork@t-online.de

www.betuwe-niederrhein.de

Presse-Information 10. Dezember 2013

Anforderung von Zug-Daten der Strecke Oberhausen-Emmerich

Deutsche Bahn AG ist laut Eisenbahn-Bundesamt zur Auskunft verpflichtet

Der Präsident des Eisenbahn-Bundesamtes, Herr Hörster, bestätigt den Bürgerinitiativen einen Rechtsanspruch nach dem Umwelt-Informationsgesetz auf Daten zum Zugverkehr. Ganz ausdrücklich in beiliegendem Schreiben vom 19.11.2013 auf Seite 3.

Mit Schreiben von heute fordern wir diese Daten bei der Deutschen Bahn an, und zwar

1. die tägliche Zahl von Güterzügen, tags und nachts
2. die Länge dieser Güterzüge und den Anteil der Waggons mit Graugussbremsen
3. die Gefahrgut-Klassifizierung dieser Züge, geeignet für eine Risiko-Abschätzung

Schon heute haben viele Anwohner den Eindruck, der Zugverkehr habe erheblich zugenommen. Eine einfache Überprüfbarkeit der Zugzahlen in den Prognosen der Deutschen Bahn in den Planfeststellungsverfahren würde die Glaubwürdigkeit der Deutschen Bahn steigern. Zuletzt hatten Äußerungen, die Bau-Planer der Gleise wüssten nicht, was auf den Gleisen transportiert wird, zu großen Irritationen geführt.

Aus unserer Sicht sind diese Zahlen ganz elementare Grundinformationen, die noch in den laufenden Planfeststellungsverfahren veröffentlicht werden müssen.

Wir hoffen, die Deutsche Bahn AG kann unsere Bedenken mit Fakten ausräumen.

Anlagen:

Brief an Herrn Dr. Grube, Vorstandsvorsitzender der DB AG, vom 10.12.2013
Brief von Herrn Hörster, Präsident des Eisenbahnbundesamtes, vom 19.11.2013

Die Bürgerinitiativen der Region bieten weitere Informationen sowie ein breites Meinungsbild, im Internet zu finden unter

www.betuwe-niederrhein.de